

Routingeneinstellungen auf der RV110W

Ziel

Die RV110W sendet Datenverkehr über Routing über verschiedene Pfade in einem Netzwerk. Pfade können Geräte mit anderen Geräten im gleichen oder einem anderen Netzwerk oder mit dem Internet verbinden. In diesem Artikel wird erläutert, wie Sie die Routing-Einstellungen für die RV110W konfigurieren.

Anwendbare Geräte

·RV110W

Verfahrensschritte

Schritt 1: Wählen Sie im Webkonfigurationsprogramm **Networking > Routing** aus.

The screenshot shows the 'Routing' configuration page. It is divided into several sections:

- Operating Mode:** Radio buttons for 'Gateway' (selected) and 'Router'.
- Dynamic Routing:** A checkbox for 'RIP' (unchecked). Below it, radio buttons for 'RIP Send Packet Version' and 'RIP Recv Packet Version', both set to 'RIPv2'.
- Static Routing:** A dropdown menu showing '1 ()' and a 'Delete This Entry' button. Below are input fields for 'Enter Route Name', 'Destination LAN IP' (0.0.0.0), 'Subnet Mask' (0.0.0.0), and 'Gateway' (0.0.0.0), each with a hint. The 'Interface' section has radio buttons for 'LAN & Wireless' (selected) and 'Internet (WAN)'.
- Inter-VLAN Routing:** A checkbox for 'Inter-VLAN Routing' (unchecked).

At the bottom, there are 'Save' and 'Cancel' buttons.

Schritt 2: Klicken Sie rechts neben "Operating Mode" (Betriebsmodus) auf das Optionsfeld **Gateway**, um den RV110W als Router festzulegen und das Netzwerk mit dem Internet zu verbinden, oder klicken Sie auf das Optionsfeld **Router**, um den RV110W so einzustellen,

dass er nur als Router fungiert.

Hinweis: Wenn Sie Gateway auswählen, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

Schritt 3: Aktivieren Sie rechts neben RIP das Kontrollkästchen **Enable (Aktivieren)**, damit das Routing Information Protocol (RIP) das Netzwerk automatisch anpassen kann, wenn Änderungen am Netzwerklayout auftreten.

Schritt 4: Klicken Sie rechts neben RIP Send Packet Version (RIP-Paketversion senden) auf das Optionsfeld **RIPv1**, um RIPv1-Pakete zu senden, die nur mit RIPv1-Netzwerken kompatibel sind, oder klicken Sie auf das Optionsfeld **RIPv2**, um RIPv2-Pakete zu senden, die mit RIPv1- und RIPv2-Netzwerken kompatibel sind.

Schritt 5: Klicken Sie rechts neben RIP Recv Packet Version auf das Optionsfeld **RIPv1**, um RIPv1-Pakete zu empfangen, oder klicken Sie auf das Optionsfeld **RIPv2**, um RIPv2- und RIPv2-Pakete zu empfangen.

Schritt 6: Wählen Sie im Dropdown-Menü Routeneinträge eine nicht verwendete Weiterleitungsnummer aus, um einen direkten Pfad zu einem Zielnetzwerk zu erstellen.

Routing

Operating Mode
Operating Mode: Gateway Router

Dynamic Routing
RIP: Enable
RIP Send Packet Version: RIPv1 RIPv2
RIP Recv Packet Version: RIPv1 RIPv2

Static Routing
Route Entries: 1 ()
Enter Route Name:
Destination LAN IP: 0 . 0 . 0 . 0 (Hint: 192.168.2.100)
Subnet Mask: 0 . 0 . 0 . 0 (Hint: 255.255.255.0)
Gateway: 0 . 0 . 0 . 0 (Hint: 192.168.1.100)
Interface: LAN & Wireless Internet (WAN)

Inter-VLAN Routing
Inter-VLAN Routing: Enable

Schritt 7: Geben Sie im Feld Routenname eingeben einen Namen für die Route ein.

Routing

Operating Mode

Operating Mode: Gateway Router

Dynamic Routing

RIP: Enable

RIP Send Packet Version: RIPv1 RIPv2

RIP Recv Packet Version: RIPv1 RIPv2

Static Routing

Route Entries: 1 ()

Enter Route Name:

Destination LAN IP: . . . (Hint: 192.168.2.100)

Subnet Mask: . . . (Hint: 255.255.255.0)

Gateway: . . . (Hint: 192.168.1.100)

Interface: LAN & Wireless Internet (WAN)

Inter-VLAN Routing

Inter-VLAN Routing: Enable

Schritt 8: Geben Sie im Feld Ziel-LAN-IP eine IP-Adresse ein, mit der der direkte Pfad verbunden ist.

Routing

Operating Mode

Operating Mode: Gateway Router

Dynamic Routing

RIP: Enable

RIP Send Packet Version: RIPv1 RIPv2

RIP Recv Packet Version: RIPv1 RIPv2

Static Routing

Route Entries: 1 ()

Enter Route Name:

Destination LAN IP: . . . (Hint: 192.168.2.100)

Subnet Mask: . . . (Hint: 255.255.255.0)

Gateway: . . . (Hint: 192.168.1.100)

Interface: LAN & Wireless Internet (WAN)

Inter-VLAN Routing

Inter-VLAN Routing: Enable

Schritt 9: Geben Sie im Feld Subnetzmaske die Subnetzmaske für die IP-Zieladresse des LAN ein.

Routing

Operating Mode

Operating Mode: Gateway Router

Dynamic Routing

RIP: Enable

RIP Send Packet Version: RIPv1 RIPv2

RIP Recv Packet Version: RIPv1 RIPv2

Static Routing

Route Entries: 1 ()

Enter Route Name:

Destination LAN IP: . . . (Hint: 192.168.2.100)

Subnet Mask: . . . (Hint: 255.255.255.0)

Gateway: . . . (Hint: 192.168.1.100)

Interface: LAN & Wireless Internet (WAN)

Inter-VLAN Routing

Inter-VLAN Routing: Enable

Schritt 10: Geben Sie im Feld Gateway (Gateway) die Gateway-IP-Adresse für den direkten Pfad ein.

Schritt 11: Klicken Sie rechts neben Interface (Schnittstelle) auf das Optionsfeld **LAN & Wireless (LAN & Wireless)**, um Pakete an ein LAN- und Wireless-Netzwerk zu leiten, oder klicken Sie auf das **Internet (WAN)**, um Pakete an das Internet weiterzuleiten.

Schritt 12: Aktivieren Sie rechts neben Inter-VLAN-Routing das Kontrollkästchen **Enable (Aktivieren)**, um Pakete mit dem VLAN zu senden.

Schritt 13: Klicken Sie auf **Speichern**, um die Änderungen zu speichern, oder auf **Abbrechen**, um sie zu verwerfen.